

Tätigkeitsbericht der Kultur- und Heimatstiftung Dreba im Jahr 2019

1. Neben den inzwischen traditionellen Projekten gab es in 2019 zwei neue Projekte.

In Anlehnung an die Bürgerbefragung und den Leitfaden aus 2017 beginnen wir den Umbau und die Erweiterung des vorhandenen „Bolzplatzes“ zu einer multifunktionalen Sport- und Spielfläche. Verschiedene Sponsoren und Förderanträge ermöglichen die Finanzierung. Die Fertigstellung und Eröffnung müssen wir in das Jahr 2020 verschieben.

Bisher gab es auf dieser Fläche nur ein kleines Fußballfeld. Neu entstehen Möglichkeiten für Fuß-, Volley- und Basketball, BMX/Trailbike-Strecke, Skateranlage und Begegnungsfläche mit Grillplatz. In 2019 werden die Erdarbeiten und ein Großteil der Flächen fertiggestellt.

Damit:

Förderung von Schaffung und Erhaltung von Sporteinrichtungen
Förderung von Gestaltung eines attraktiven Wohnumfeldes

2. Eine Kinder-Lesestunde wird zu Beginn der Winterferien ins Leben gerufen. Zwei junge Mütter, die sich seit Jahren ehrenamtlich in der Stiftung engagieren, haben diese Idee und setzen sie um. Künftig immer zu Beginn von Ferien laden die Akteure vorrangig Grundschüler und Kindergartenkinder zum Lesen und Zuhören ein.

Damit:

Förderung von Gestaltung eines attraktiven Wohnumfeldes

3. Vom 21. bis 23. Juni 2019 gab es „Kultur im Kuhstall“ mit
Freitag Kino und Karaoke
Samstag Landhouseparty
Sonntag Familienbrunch

Die zweite Landhouseparty haben wir auf Wunsch und mit den Jugendlichen des Dorfes organisiert. Neu waren in diesem Jahr Karaoke und Familienbrunch. Besonders der Brunch war ein voller Erfolg. Viele Drebaer Bürger haben sich an den Vorbereitungen beteiligt.

Damit:

Förderung von Bürgerbeteiligung
Förderung eines attraktiven Wohnumfeldes

4. Am 1. September gab es in der Kirche einen musikalischen Sommerausklang mit dem Drebaer Frauenchor und Torsten Seidemann, einem gebürtigen Drebaer, an der Orgel.

Damit:

Förderung eines attraktiven Wohnumfeldes

Förderung der Zusammenarbeit mit anderen Interessengruppen

5. Das Karpfenessen fand in diesem Jahr am 22. November statt und wurde musikalisch von der Musikschule Fischer begleitet.

Damit:

Förderung von Brauchtum und Traditionen,

6. Ständige Projekte, wie der Bücherflohmarkt und die Dorfstube liefen kontinuierlich weiter.

Damit:

Förderung von Bürgerbeteiligung

Förderung von Brauchtum und Traditionen

Petra Herzog
Vorstandsvorsitzende